

Newsletter 2/2010

Liebe Bündnispartner,

es ist Zeit über unsere gemeinsamen Aktivitäten Resümee zu ziehen. Über unsere Aktivitäten waren alle bereits durch unsere Einladungen zu speziellen Veranstaltungen informiert. Wir freuen uns auch, dass unsere Bündnispartner so zahlreich an den Veranstaltungen teilnehmen und auch selbst zum Gelingen durch eigene Ideen und Aktivitäten beitragen.

- ❖ In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Teltow-Fläming organisierten wir gleich im Januar in der Woche vom 26.01. bis 29.01. die Wanderausstellung des AWO Projektes „**Spiele, lesen und gesund Aufwachsen in der Familie**“. Die Ausstellung wurde in der Alten Schule und Küsterei in Petkus aufgebaut und gab Eltern und Erziehern die Möglichkeit sich über altersgerechtes und didaktisches Spielzeug und Familienspiele zu informieren. Es bestand die Möglichkeit, dass die Kinder und auch die Eltern und Großeltern die Spiele gleich vor Ort testen konnten. Die Petkuser Kita „Entdeckerland“ und viele Eltern nahmen dieses Angebot gern an und es fand in dieser Woche ein **öffentlicher Spieltag** statt. Wir danken Frau Staeck, der Leiterin der VHS TF für das Angebot und ihre freundliche Unterstützung bei der Organisation.
- ❖ Am 27.02. fand im Petkuser Kräuterhexengarten unser **Hexenfest** statt. Mit diesem generationsübergreifenden Fest haben wir versucht den schneereichen Winter zu vertreiben.
- ❖ Am 31.03. haben wir in Zusammenarbeit mit dem Seniorentreff Petkus Kinder, Eltern und Großeltern in die Alte Schule & Küsterei in Petkus eingeladen, um **Osterplätzchen** zu backen. Das hat allen viel Spaß gemacht. Schnell kamen die Gespräche, wie man zu früheren Zeiten das Osterfest gefeiert hat und wie man selbst die schönsten Ostereier färben kann auch ohne chemische Hilfsmittel der heutigen Zeit.
- ❖ Im April fand die Eröffnung des 2. Standortes des **Netzwerkes „Gesunde Kinder**“ statt. Das Koordinationsbüro befindet sich in 14913 Jüterbog Planberg 10-14 Ansprechpartnerin ist Frau Zimmermann-Geib Tel.: 03372/440534. Das Netzwerk ist für alle Eltern aus dem Landkreis Teltow-Fläming offen. Die Koordinatorinnen wissen, dass die Geburt eines Babys viele Veränderungen mit sich bringt. Viele junge Mütter und Väter sind unsicher, ob sie den Anforderungen gewachsen sind. Ein Pate könnte hier mit seinen Erfahrungen gute Dienste leisten und mit den jungen Familien ein Stück des Weges gemeinsam gehen. Vielleicht haben Sie einige Stunden Zeit im Monat, vielleicht wohnen Ihre Enkel weit weg und Sie vermissen den Kontakt zu Kindern - dann werden Sie **Pate für eine junge Familie**. Hierfür

erhalten Sie eine kostenlose Schulung. Kontakt können Sie über die oben genannte Adresse nehmen oder unter der Email: netzwerk@gesundekinder-tf.de

- ❖ Natürlich haben wir auch 2010 am **bundesweiten Aktionstag der lokalen Bündnisse** im Mai teilgenommen. Er stand in diesem Jahr unter dem Motto „Wir gewinnen mit Familie“. In der ländlichen Region des „Baruther Urstromtals“ sind die Folgen des demografischen Wandels besonders zu spüren, hinzukommen die starken Abwanderungen von jungen, gut ausgebildeten Menschen und Familien. Unser Bündnis sieht hier eine Hauptaufgabe dieser Tendenz entgegen zu wirken und unsere Dörfer lebendig zu gestalten. In diesem Sinne haben wir gemeinsam mit unserem Bündnispartner, der Grundschule Stülpe einen „Tag des Sportes“ für die ganze Familie organisiert. An diesem Tag gab es aber nicht nur sportliche Aktivitäten, sondern auch der Wissensdurst und die Kreativität sollten mit angeregt werden. Unsere Bündnispartner Traditionsstube bauten einen Bastelstand auf, die Verkehrswacht TF bot einen Fahrradparcours und einen Reaktionstester, Mitglieder des VAB e.V. hatten ein nicht ganz leichtes Wissensquiz über Themen wie Sport und gesunde Ernährung ausgearbeitet. weitere Unterstützung erhielten wir durch die Wirtschaftsjuvenen Teltow-Fläming. Für die Teilnehmer winkten hier schöne Preise. Wir freuen uns schon auf den nächsten Aktionstag.
Wir bedanken uns bei den Freunden der Wirtschaftsjuvenen für die Scheckübergabe.



- ❖ Mit der **AusBildungsMesse Teltow-Fläming**, die am 05. Juni 2010 im Schulzentrum Ludwig-Jahn-Strasse Luckenwalde stattfand, wendeten sich die Wirtschaftsjuvenen neben den SchülerInnen auch konkret an die Eltern, denn die Eltern haben einen größeren Einfluss auf die Berufswahl ihrer Kinder als Lehrer und Berufsberatung. Die Messe fand in diesem Jahr zum 10. Mal statt und wurde wieder sehr gut angenommen. Es informierten sich zahlreiche interessierte Schüler und Eltern. Besonders interessant waren wieder Stände, an denen Lehrlinge praktische Tätigkeiten aus ihrem Lehrprogramm vorführten.



- ❖ Die Teilnahme an der **Brandenburger Landpartie** bietet jedes Jahr eine gute Basis auf die Schönheiten und die lebendigen Traditionen unserer Region aufmerksam zu machen. Sie zeigen mit Ideenreichtum, wie Landleben Spaß machen kann. Einige Bündnispartner, wie die Bergranch Nitzsche, das Landgut Petkus, das Skatehotel Petkus und der VAB e.V. nehmen seit Jahren an der Landpartie teil. Alle unsere Bündnispartner richten Ihre Programme so aus, dass die ganze Familie Freude am Fest hat. Aber auch touristische Informationen über unsere Region und wertvolle Tipps zur gesunden Ernährung mit einheimischen Produkten kommen nicht zu kurz. Der VAB e.V. feierte bereits sein **12. Gartenfest**. Es stand in diesem Jahr unter dem Motto „**Märchenhafter Kräuterhexengarten**“. Ein buntes märchenhaftes Kulturprogramm wurde für die ganze Familie zusammengestellt. Der Auftakt wurde durch den Petkuser Kindergarten „Entdeckerland“ gegeben, gefolgt von der Trachtengruppe „Flämingreigen Sernow“ und dem Kulturverein aus Ruhlsdorf mit einer Märchenaufführung für Erwachsene. In gewohnter Weise standen auch wieder sportliche Aktivitäten für Jung und Alt auf dem Programm. Die Verkehrswacht bot einen Rollerparcours, die Bastelstraße regte die Kreativität an und die Tombola wartete mit attraktiven Preisen auf. Die Hexenküche sorgte für das leibliche Wohl. Die Huskys am Tippi waren ganz lieb und ließen sich streicheln. Mit einer Dorfralley erfreute das Landgut Petkus die Kinder. Besonderes Interesse fand auch das Vielseitigkeitsturnier mit den Pferden der Bergranch Nitzsche in Berkenbrück. Es war so ausgerichtet, dass die ganze Familie mitmachen konnte. Vielen Dank allen Bündnispartnern für die Gestaltung dieses gelungenen Familienwochenendes an den verschiedenen Orten unseres Bündnisses.



- ❖ Im September nahmen unsere Bündnispartner die Volkssolidarität, die AWO, die Traditionsstube, der VAB e.V. und der Behindertenverband Jüterbog aktiv am „**Behinderten- und Skaterfest**“, das alljährlich, organisiert durch die Senioren- und Behindertenbeauftragte des Landkreises, in Kolzenburg stattfindet, teil und sorgten mit ihren Ständen für ein gutes Gelingen dieses beliebten integrativen Festes. Bei sportlichen Aktivitäten und beim Basteln kommen sich Behinderte und Nichtbehinderte näher, Berührungsängste werden abgebaut. Dieses Fest ist ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender unseres Landkreises und ein Zeichen wie sehr unserem Landkreis die Belange aller Familien am Herzen liegen.

- ❖ Dem Lokalen Bündnis für Familie ist es gelungen den Kurs der Verbraucherzentrale Brandenburg „**Auskommen mit dem Einkommen**“ auch 2010 noch einmal in unseren Landkreis zu holen. Die kostenlosen Vorträge konnten im September bei unserem Bündnispartner diakonisches Gemeinschaftswerk Niedergörsdorf-Altes Lager e.V. im Mehrgenerationenhaus durchgeführt werden. Wir danken dem MASF für die freundliche Unterstützung.
- ❖ Am 11. September fand im Ortsteil Jänickendorf unseres Bündnispartners Gemeinde Nuthe-Urstromtal das **7.Brandenburger Dorf- und Erntefest** und **10.Kreiserntefest** statt. Dieses Fest stellte beispielhaft die vielen Aktivitäten unserer Region dar und fand weit über unsere Landesgrenzen hinaus Beachtung. Viele unserer Bündnispartner trugen zum Gelingen bei, der Kräuterhexengarten baute einen tollen Festwagen, die Bergranch Nietzsche kutscherte unseren Ministerpräsidenten Matthias Platzeck zur Tribüne.
- ❖ Am 11. November gründete sich das **Netzwerk „Perspektive Wiedereinstieg“**, auch unser Bündnis ist dabei.
Email: m.paul@zak-wildau.de
- ❖ Das Thema Integration im Landkreis Teltow-Fläming beinhaltete die **2. Herbstkonferenz**, die am 18. November 2010 im Kreishaus Luckenwalde auf Initiative der Integrations- und Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises TF stattfand. Wir nahmen auch in diesem Jahr wieder daran teil. Die Konferenz beschäftigte sich mit vielen interessanten Themen und zeigte noch einmal deutlich, dass Integration nicht nur etwas mit Ausländern und Menschen mit Migrationshintergrund zu tun hat, sondern uns alle in den vielfältigsten Lebensbereichen betrifft.

Die Arbeit von Lokalen Bündnissen im ländlichen Raum hat meistens eine andere Basis als die Arbeit von Bündnissen in den städtischen Bereichen.

Ländliche Bereiche haben massiver mit den Folgen des demografischen Wandels zu kämpfen. Eine verstärkte Abwanderung von jungen Familien mit Kindern in die Städte und in die Nähe von Arbeitsorten verschärft die Situation bekanntlich. Unser Lokales Bündnis und unsere Bündnispartner sind mit vielen Aktionen bestrebt dieser Tendenz entgegen zu wirken.

Durch unsere Netzwerkarbeit haben wir Kontakt zum Verein Brandenburg 21 bekommen.

Der Verein Brandenburg 21 e. V. ist eine Initiative der Brandenburgischen Werkstatt Lokale Agenda 21, der Arbeitsgruppe Lebendige Dörfer und setzt sich für die Stärkung und Umsetzung nachhaltiger Ideen zur Entwicklung des ländlichen Raums ein. Es gilt geeignete Initiativen zu entwickeln, die den Auswirkungen des demografischen Wandels im ländlichen Raum entgegenwirken. In diesem Sinne arbeitet auch unser Lokales Bündnis für Familie „Baruther Urstromtal“, dessen Zielstellung es von Anfang an ist, die Region des Baruther Urstromtals zu einer besonders familienfreundlichen Region zu entwickeln, in der es auch möglich ist, Familie und Beruf in Einklang zu bringen

Gemeinsam mit dem VAB e.V. und dem Verein Brandenburg 21 e.V. ist es uns gelungen, dass der vierte „**Tag der Dörfer**“ in unserem Bündnisgebiet am Standort Petkus am 25.09.2010 geplant und durchgeführt wurde.

Das Thema war:

Chancen des demografischen Wandels in den Dörfern Brandenburgs- Unsere Dörfer zeigen Zukunft

Durch gezielte Informationsmaßnahmen an diesem Tag galt es, örtlich vorhandene Humanressourcen zu erschließen und zu aktivieren.

Dörfer können nur überleben, wenn sie für Alt und Jung, für Alteingesessene und Zuzügler attraktiv sind. Deshalb setzten wir für dieses Projekt folgende Ziele:

- Schaffung einer Plattform zum Austausch über Chancen und Potentiale der Dörfer durch gezielte regionale Vernetzung
- gezielter Anschub für Selbstorganisationsprozesse in den Dörfern
- Gewinnung und Mobilisierung vieler Gemeinwesen Akteure
- demografischer Entwicklung entgegen wirken
- Bedingungen in den Dörfern schaffen, dass junge Familien in der Region wohnen bleiben und auch für Zuzügler attraktiv sind
- Anschub von Selbstorganisationsprozessen in den Dörfern durch ehrenamtliche Aktivitäten zur Kompensation des demografischen Wandels unter Beachtung regionaler Besonderheiten



Der Tag der Dörfer wurde von einem attraktiven Rahmenprogramm und einer Ausstellung von über 30 Initiativen begleitet. Wir registrierten über 100 Teilnehmer. Die Veranstaltung erfreute sich einer hohen öffentlichen Resonanz.

Vielen Dank an dieser Stelle der Grundschule Stülpe für die Unterstützung bei der Gestaltung des Malwettbewerbs und für die Tanzdarbietung zu Beginn der Veranstaltung und der Grundschule „Geschwister Scholl“ aus Jüterbog für die Trachtentänze. Die Ergebnisse der Tagung wurden in einer Petkuser Erklärung zusammengefasst und auf politischer Ebene weitergereicht. Eine Dokumentation, einschließlich der Petkuser Erklärung finden Sie im Internet unter:

<http://www.vab-luckenwalde.de/lokalesbuendniss/aktivi.html>



- ❖ Auch in diesem Jahr möchten wir noch einmal auf den „**Familienpass Brandenburg**“ aufmerksam machen. Er gilt ein ganzes Schuljahr: vom 01. Juli 2010 bis 30. Juni 2011 und kostet 5,00 Euro (inkl. 19% MwSt.) Nutzt man die familienfreundlichen Rabattangebote von mind. 20 % sind 5,00 Euro eine vorteilhafte Investition. Er wäre auch ein schönes Weihnachtsgeschenk. Erhältlich ist der Pass über das lokale Bündnis für Familie „Baruther Urstromtal“ und im Kräuterhexengarten Petkuser Hauptstr. 18 in Petkus, Telefon (03 37 45) 500 29. Auch einige Bündnispartner stehen mit guten Angeboten für die ganze Familie im Pass.
- ❖ „Fit in den Winter“ heißt unser Projekt, dass im November in Zusammenarbeit mit dem VAB e.V. und der KITA „Entdeckerland“ in Petkus durchgeführt wird. Eine qualifizierte Ernährungsberaterin gestaltet eine Woche ein interessantes Programm, gemeinsam mit Kindern und Eltern wird gesund gekocht und gebacken. Gemeinsam gehen sie einkaufen und erhalten dabei wichtige Tipps über Inhaltsstoffe, wie Zucker und Fette. Das Projekt wurde von der Projektagentur Gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung von Bildung, Kultur und Umweltschutz mbH entwickelt und wird vom MASF gefördert. Ein High light war für alle Brotbacken im Lehmbackofen des Kräuterhexengartens mit anschließendem gemütlichem Beisammensein.



- ❖ Am 11. und 12. Dezember organisieren unsere Bündnispartner vom Museumsdorf Baruther Glashütte einen interessanten Geschenkmekmarkt. Wer dann noch kein Geschenk hat, oder etwas ganz Besonderes sucht, wird in dem Angebot an Manufakturwaren bestimmt fündig.
www.museumsdorf-qlashütte.de
- ❖ Am 16.12. um 17.00 Uhr findet in der **Alten Schule & Küsterei** unser diesjähriges **Weihnachtskonzert** mit der Kreismusikschule unter Leitung von Volker Hiebsch statt. Alle Bündnispartner sind hierzu recht herzlich eingeladen. Bei weihnachtlicher Stimmung mit Tee, Glühwein und Weihnachtsgebäck können wir anschließend noch miteinander ins Gespräch kommen.

Einige Projekte unseres Bündnisses werden schon seit nunmehr einigen Jahren mit Erfolg geführt und wir werden diese auch 2011 weiterführen. Dazu gehören folgende Projekte:

- Bundesweiter Aktionstag
- Rollerprojekt
- Gesunde Ernährung
- „KinderGarten“



Damit geht ein arbeitsreiches Jahr zu Ende. Ich wünsche allen Bündnispartnern eine schöne Adventszeit, ein geruhames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr sowie viele neue Ideen für unsere Bündnisarbeit.

Ich freue mich auch dieses Mal über Ihre Reflexionen.

Mit freundliche Grüßen

Karin Friedrich
Kordinatorin Lokales Bündnis für Familie
„Baruther Urstromtal“